Radfahrer (22) stürzt fünf Meter tiefe Böschung hinunter

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 29. August 2016 um 10:52 Uhr

Gemeindestraße war abschüssig und unbeleuchtet: Radfahrer (22) stürzt fünf Meter tiefe Böschung hinunter

Montag 29. August 2016 - Hüllhorst-Oberbauerschaft (wbn). Heftiger Sturz: Ein 22 Jahre alter Fahrradfahrer ist in Hüllhorst eine fünf Meter tiefe Böschung hinabgefallen und dabei schwer verletzt worden.

Die abschüssige Gemeindestraße, auf welcher der Mann unterwegs gewesen war, sei zum Zeitpunkt des Unfalls unbeleuchtet gewesen, heißt es seitens der Polizei.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Ein 22-jähriger Radfahrer ist in der Nacht zu Sonntag auf der Salzstraße in Oberbauerschaft verunglückt und dabei eine circa fünf Meter tiefe Böschung hinabgestürzt. Die Feuerwehr musste den Verletzten bergen. Ein alarmierter Notarzt kümmerte sich um den 22-Jährigen und veranlasste dessen Transport ins Krankenhaus.

Den Ermittlungen der Polizei zufolge fuhr der Radfahrer gegen 2.45 Uhr abwärts auf der stark abschüssigen und zu diesem Zeitpunkt unbeleuchteten Gemeindestraße. In Höhe des Tannenwegs kam er nach links von der Fahrbahn ab. Während sich sein Rad in einem Gebüsch verfang, stürzte der 22-Jährige den Abhang hinunter.

Radfahrer (22) stürzt fünf Meter tiefe Böschung hinunter

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 29. August 2016 um 10:52 Uhr

Per Handy gelang es ihm Angehörige zu informieren, die zunächst sein Fahrrad und schließlich auch ihn in der Dunkelheit entdeckten. Daraufhin wurden umgehend die Rettungskräfte alarmiert.“